

Niederschrift

über die 9. Sitzung des **Ausschusses für Soziales, Jugend und Senioren** der Gemeinde Radbruch am **26.10.2020** um 19.00 Uhr im Gasthaus Sasse, Bardowicker Straße 19 in Radbruch

Zu dieser Sitzung wurden die Ausschussmitglieder mit E-Mail vom 20.10.2020 unter Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung geladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde – bei Bedarf bis zu 30 Minuten.
3. Verpflichtung eines beratenden Mitgliedes für die CDU-Fraktion
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift über 8. Sitzung des Sozialausschusses vom 13.07.2020
6. Sachstand Bau einer Krippe in Radbruch
7. Kita-Vereinbarung
8. Containerlösung für die 6. Gruppe im Kindergarten Huus för Kinner
9. Antrag 10-2020 der CD-Fraktion, Entwicklung eines Sozialzentrums im ehemaligen Feuerwehrgebäude
10. Antrag 11-2020 der Grünen, 100. Todestag Schäfer Ast
11. Mitteilungen des Bürgermeisters
12. Fragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
13. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde – bei Bedarf bis zu 30 Minuten
14. Schließung der Sitzung

Teilnehmer:

Bürgermeister	Rolf Semrok
Vorsitzende	Inge Schmidt
Ausschussmitglied	Nils Marben
Ausschussmitglied	Dirk Boks
Ausschussmitglied	Bettina Evers
Ausschussmitglied	Dirk Trumpfheller
Beratende Mitglieder:	Tjark Baucke, Nils Gründel, Torsten Lühr, Elisabeth Ratjen und ab TOP 3 Cindy Dolke.

Zu TOP 9 und 19	Samtgemeindebürgermeister Heiner Luhmann
Protokoll	Annegret Droog
Pressevertreter	Francis Waber vom Winsener Anzeiger
9 weitere Zuhörer	

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit des Ausschusses

Frau Schmidt eröffnet um 19.05 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde, bei Bedarf bis max. 30 Minuten

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Verpflichtung eines beratenden Mitgliedes für die CDU-Fraktion

Bürgermeister Rolf Semrok nimmt die Verpflichtung des neuen beratenden Mitgliedes Frau Cindy Dolke vor.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

5. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Sozialausschusses vom 13.07.2020

Die Niederschrift wird mit **4 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung** angenommen.

6. Sachstand Bau einer Krippe in Radbruch

Bürgermeister Rolf Semrok erklärt der SG-Ausschuss habe die Pläne für den Krippenbau inzwischen beschlossen. Zwei Monate Verzögerung sind seines Erachtens während des Baus aufzuholen, so dass er die planmäßige Inbetriebnahme zzt. noch nicht gefährdet sieht.

7. Kita-Vereinbarung

Der Entwurf zur neuen Kita-Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Gemeinde Radbruch liegt den Ratsmitgliedern vor. Herr Semrok verliest dazu die Stellungnahme von Herrn Conrad von der SG. Herr Conrad verweist darauf, dass weiterhin ein erheblicher Eigenanteil bei der Gemeinde verbleibt. Doch die Vorteile würden überwiegen, da ein verlässlicher, planbarer Finanzierungsanteil des Landes Niedersachsen gesichert wurde, der auch zukünftige Kostensteigerungen berücksichtigt. Allein für 2020 beträgt die Entlastung für die Gemeinde Radbruch 64.183,46 €.

Der Landkreis ist außerdem bereit, wegen unzureichendem Kostenausgleich der Beitragsfreiheit gemeinsam mit den kreisangehörigen Gemeinden gegen das Land Niedersachsen zu klagen.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den vorgelegten Entwurf zur Kita-Vereinbarung mit dem Landkreis zu beschließen.

Abstimmung: **Einstimmig.**

8. Containerlösung für die 6. Gruppe im Kindergarten Huus för Kinner

Wegen hoher Kosten (lt. Architektenschätzung ca. 250.000,-- €) für den Umbau des Hauses „Bei den Eichen 7“ zum Kindergarten hat der VA am 06.10.2020 den Verkauf des Hauses beschlossen. Für die Umnutzung und Erweiterung der ehemaligen Bürocontainer zum Kindergarten werden ca. 100.000,-- € veranschlagt.

Frau Evers sieht den Kostenunterschied nicht so hoch wie veranschlagt, für sie ist der Zeitfaktor entscheidend. Herr Semrok hält die Inbetriebnahme im Januar 2021 für realistisch.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Gemeinderat für die notwendige 6. Kindergartengruppe die Bürocontaineranlage umzubauen und zu erweitern.

Abstimmung: **Einstimmig.**

9. Antrag 10-2020 der CDU-Fraktion, Entwicklung eines Sozialzentrums im ehemaligen Feuerwehrgebäude

Der Antrag liegt den Ausschussmitgliedern vor und wird vom Bürgermeister vorgestellt. Die CDU beantragt die Einrichtung eines Sozialzentrums im jetzigen Feuerwehrgerätehaus zu prüfen. Der Antrag folgt dem Arbeitskreis Dorfentwicklung, der folgende Maßnahmen als sinnvoll erachtet:

- Koordinierung und Darstellung der Altenpflege- und Unterstützungsangebote
- Sicherung der ärztlichen Versorgung
- Förderung der Gemeinschaft (z.B. gemeinsamer Mittagstisch im Dorfgemeinschaftshaus)
- Dorfschwester 2.0/VeraH (Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis)

In der anschließenden Diskussion wird bemängelt, dass eine Bedarfsermittlung und ein Konzept dazu fehlen. Der Schwerpunkt des Sozialzentrums wird bei der ärztlichen Versorgung gesehen. Auf Nachfrage erklärt Herr Semrok, dass bei einem Prüfauftrag zunächst keine Kosten entstehen würden. Er geht davon aus, dass das alte Feuerwehrgebäude ab 2022 zur Verfügung steht.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Bürgermeister zu beauftragen, die Möglichkeiten zur Einrichtung eines Sozialzentrums im alten Feuerwehrgerätehaus zu prüfen. Dazu gehören Gespräche mit der Ärztekammer Lüneburg und der Kassenärztlichen Vereinigung sowie ggfls. Gespräche mit Ärzten und anderen Organisationen sowie die Berichterstattung in den politischen Gremien.

Abstimmung: **4 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.**

10. Antrag 11-2020 der Grünen, 100. Todestag Schäfer Ast

Der Antrag liegt den Ausschussmitgliedern vor und wird von Herrn Boks vorgetragen. Die Grünen beantragen aus Anlass des Todestages am 15.08.2021 das Wirken von Schäfer Ast in Radbruch gebührend zu würdigen.

Auf Hinweis von Herrn Nils Gründel wird klargestellt, dass es nicht darum geht den Todestag zu feiern, sondern dieser norddeutschlandweit bekannten Persönlichkeit zu gedenken. Die Familie von Schäfer Ast wurde bisher nicht beteiligt.

Nach weiterer Diskussion ist sich der Sozialausschuss einig, dass grundsätzlich ein Gedenken an Schäfer Ast befürwortet wird. Es ergeht kein Beschluss.

11. Mitteilungen des Bürgermeisters

Es gibt aktuell keine wichtigen Mitteilungen.

12. Fragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Nachfrage von Frau Evers zur angeregten Kindergarten-Notbetreuung in den Sommerferien. Herr Semrok erklärt, dazu gäbe es zzt. keine Gesprächsbereitschaft bei den Bürgermeistern.

13. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf bis zu 30 Minuten

Frau Walzberg fragt, wann mit den Zuweisungen für die Containerkinder zu rechnen ist. Herr Semrok erklärt, die Zuweisungen würden in den nächsten Wochen erfolgen, das Personal sei vorhanden.

14. Schließung der Sitzung

Frau Schmidt dankt allen Beteiligten für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.

Rolf Semrok
Bürgermeister

Inge Schmidt
Vorsitzende

Annegret Droog
Protokoll